



**Universitätsmedizin Essen**  
Universitätsklinikum  
Klinik für Endokrinologie,  
Diabetologie und Stoffwechsel



**Universitätsmedizin Essen**  
Universitätsklinikum  
Klinik für Kinderheilkunde II



## **25. Endokrinologisches Abendsymposium:** **25 Jahre Transition in Endokrinologie und** **Diabetologie in der Universitätsmedizin Essen**

**Mittwoch, den 22. März 2023**

Medizinisches Zentrum, Konferenzraum 2,  
Universitätsklinikum Essen



## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

**im Namen des gesamten Teams der internistischen und pädiatrischen Endokrinologie und Diabetologie der Universitätsmedizin Essen möchten wir Sie sehr herzlich zu unserem gemeinsamen Abendsymposium einladen.**

Wir feiern in diesem Jahr einen besonderen Anlass: 25 Jahre Transition in Endokrinologie und Diabetologie in Essen!

Bereits 1998 haben die Klinik für Endokrinologie unter damaliger Leitung von Herrn Prof. Dr. Klaus Mann, und die Abteilung für Pädiatrische Endokrinologie der Kinderklinik II unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Berthold Hauffa, erkannt, dass die Adoleszenz gerade für Menschen mit Hormonstörungen eine besonders sensible Phase darstellt und ohne strukturelle Begleitung problembehaftet sein kann. Aus diesem Grund haben beide Kliniken die Einrichtung einer gemeinsamen „Übergangssprechstunde“ beschlossen, aus der sich im Laufe der Jahre eine institutionelle Transitionsambulanz entwickelt hat. Diese wird seit vielen Jahren von Frau PD Dr. Nicole Unger und Frau Dr. C. Kiewert als festem Kompetenzteam oberärztlich geleitet.

Neben den initialen Patienten mit angeborenen Hypophysen- und Hypothalamuserkrankungen hat sich das Spektrum über die Jahre auf sämtliche Erkrankungen des Jugend- und jungen Erwachsenenalters,

bei denen Hormonstörungen auftreten können, erweitert. D.h. neben Diabetes, Schilddrüsen-, Knochen- und Nebennierenerkrankungen, z.B. auch genetische Syndrome und hereditäre Neoplasien. Hinzukommt die Langzeitbetreuung von Adoleszenten und jungen Erwachsenen, bei denen endokrine Spätfolgen nach Tumorerkrankung im Kindes- und Jugendalter eine zunehmende Rolle spielen.

Das Thema Transition hat in den letzten Jahren - zu Recht - einen zunehmenden Stellenwert in der Medizin eingenommen. 2021 wurde die AWMF S3-Leitlinie Transition veröffentlicht. Viele Fachgesellschaften engagieren sich dafür, um bei Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen, darunter vielen „Orphan Diseases“, auch im Erwachsenenalter eine kontinuierliche fachärztliche Weiterbetreuung zu gewährleisten. Dass dies hohe Anforderungen an Vorhaltung von Infrastruktur und Expertise stellt, wissen alle Beteiligten. Deshalb sind auch neue Entwicklungen wichtig, national die Zentren für seltene Erkrankungen und europaweit die European Rare Disease Networks, wie ENDO-ERN, BOND-ERN und EURACAN, für die wir als einer der ersten deutschen Standorte bereits 2017 die Anerkennung erhalten haben.

Die Kolleginnen und Kollegen in der Essener Endokrinologie und Diabetologie engagieren sich für Transition und „Orphan Diseases“ seit vielen Jahren intensiv in den nationalen Fachgesellschaften, in Leitlinien und in europäischen Gremien – für Kinder und Erwachsene. Deshalb ist es uns auch eine besondere Freude, das

Jubiläum zu 25 Jahre Transition gemeinsam mit Ihnen zu begehen.

Dazu haben wir aus der Vielzahl der Themen Beiträge zu genetischen Syndromen, zur Thematik der interdisziplinären Versorgung bei hereditären Neoplasien und zur Langzeitnachsorge bei Krebserkrankungen ausgewählt.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen, einen lebhaften Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Weiterentwicklung des Themas Transition in der Endokrinologie und Diabetologie.

## Herzlich, Ihre

**Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel**  
Direktorin der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
Universitätsklinikum Essen

**Prof. Dr. med. Lars Pape**  
Direktor der Klinik für Kinderheilkunde II  
Universitätsklinikum Essen

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein der pädiatrischen Endokrinologie und Diabetologie werden überwiegend Patienten mit seltenen, chronischen Erkrankungen betreut. Viele dieser Patienten und ihre Familie begleiten wir nicht selten schon seit dem Säuglingsalter. Am Ende der Adoleszenz fiel es den Jugendlichen und ihren Eltern häufig nicht leicht, sich in die internistische Weiterbetreuung zu begeben. Das hat sich geändert, seit es zum einen für immer mehr Krankheitsbilder Transitionsprogramme gibt und zum anderen mit internistischen Kolleg:innen fest institutionalisierte Transitionssprechstunden entstanden sind.

Die Pädiatrische Endokrinologie mit Herrn Prof. Hauffa und die Internistische Endokrinologie mit Herrn Prof. Mann in Essen haben schon sehr früh erkannt, dass es für die Jugendlichen mit seltenen, chronischen Erkrankungen nach Eintritt ins Erwachsenenalter keinen Abbruch ihrer notwendigen Weiterbetreuung geben darf. In diesem Jahr besteht diese auch für Deutschland exemplarische Transitionsprechstunde schon 25 Jahre.

Als Präsident der Deutschen Gesellschaft für pädiatrische und adoleszente Endokrinologie und Diabetologie (DGPAED / DGKED) gratuliere ich dem Essener Endokrinolog:innen Team sehr herzlich und wünsche Ihnen für die Zukunft die besten Möglichkeiten zur Fortsetzung und Intensivierung dieser Spezialsprechstunde.

## Herzliche Grüße und ein feierliches Symposium wünscht Ihnen

**Dirk Schnabel**  
Präsident, DGPAED / DGKED



## Programm

- |                         |   |
|-------------------------|---|
| <b>17:00-17:10 Uhr</b>  | Begrüßung und Einführung<br><i>Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel</i>   |
| <b>17:10-17:25 Uhr</b>  | Transition – wo stehen wir heute?<br>Die AWMF S3-LL Transition 2021<br><i>Prof. Dr. med. Lars Pape</i>  |
| <b>17:25-17:55 Uhr</b>  | McCune-Albright-Syndrom<br><i>Prof. Dr. med. Berthold P. Hauffa</i>   |
| <b>17:55-18:25 Uhr</b>  | Interdisziplinäres Management bei der multiplen endokrinen Neoplasie Typ 2<br><i>Prof. Dr. med. Frank Weber</i>   |
| <b>18:25-18:35 Uhr</b>  | Case Report: Das besondere Medikament für den besonderen Fall? – Hypothalamische Adipositas<br><i>Dr. med. Lukas van Baal</i>                             |
| <b>18:35-18:50 Uhr</b>  | Pause   |
| <b>18:50-19:20 Uhr</b>  | Endokrine Spätfolgen nach Tumorerkrankung im Kindes- und Jugendalter<br><i>Priv.-Doz. Dr. med. Nicole Unger</i>   |
| <b>19:20-19:50 Uhr</b>  | Cushing-Syndrom im Kindesalter – selten, seltener, Carney-Komplex<br><i>Dr. med. Cordula Kiewert</i>  |
| <b>19:50- 20:00 Uhr</b> | Case Report: Verzögerte Diagnostik und Therapie trotz bester Voraussetzungen – Phäochromozytom bei Von-Hippel-Lindau-Syndrom<br><i>Dr. med. Eva Manka</i> |
| <b>20:00-20:10 Uhr</b>  | Diskussion und Zusammenfassung<br><i>Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer</i>   |



## Referentinnen und Referenten des Universitätsklinikums Essen

### **Dr. med. Lukas van Baal**

UMEA Clinician Scientist

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
und Zentrallabor - Bereich Forschung und Lehre

### **Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel**

Direktorin der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
und Zentrallabor - Bereich Forschung und Lehre

### **Prof. Dr. med. Berthold P. Hauffa**

ehem. Leiter Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie  
Kinderklinik II

### **Dr. med. Cordula Kiewert**

Oberärztin

Leitung Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie  
Klinik für Kinderheilkunde II

### **Dr. med. Eva Manka**

Ärztin

Klinik für Kinderheilkunde II

### **Prof. Dr. med. Lars Pape**

Direktor

Klinik für Kinderheilkunde II

### **Priv.-Doz. Dr. med. Nicole Unger**

Oberärztin, Sprecherin Zentrum für seltene endokrine Erkrankungen  
Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
und Zentrallabor - Bereich Forschung und Lehre

### **Prof. Dr. med. Frank Weber**

Oberarzt

Klinik für Viszeral- und Transplantationschirurgie  
Sektion Endokrine Chirurgie



## Organisatorisches

### **Wissenschaftliche Leitung**

#### **Prof. Dr. Dr. med. Dagmar Führer-Sakel**

Direktorin der Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
Mit Zentrallabor – Bereich Forschung und Lehre  
Universitätsklinikum Essen



## Veranstalter

Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Stoffwechsel  
**[www.endokrinologie.de](http://www.endokrinologie.de)**

Klinik für Kinderheilkunde II  
Bereich Pädiatrische Endokrinologie und Diabetologie  
**[www.endo-kinderklinik-ruhr.de](http://www.endo-kinderklinik-ruhr.de)**

Universitätsklinikum Essen  
**[www.uk-essen.de](http://www.uk-essen.de)**



## Anmeldung

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei.

Wir bitten jedoch um vorherige Anmeldung per E-Mail unter  
**[events-endokrinologie@uk-essen.de](mailto:events-endokrinologie@uk-essen.de)**  
Weitere Informationen unter **[www.endokrinologie.de](http://www.endokrinologie.de)**  
unter **Veranstaltungen**



## Veranstaltungsort

### Medizinisches Zentrum

Konferenzraum 2

Hufelandstraße 55, 45147 Essen

Universitätsklinikum Essen



## Zertifizierung

Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Nordrhein mit 3 Punkten anerkannt.

Von der DGE Akademie für Fort- und Weiterbildung anerkannt.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch die DGKED.



## Sponsoren

Wir danken den Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung!

Die Sponsoringgelder werden für Raummiete, Technik, Marketing, Bewirtung und Referentenhonorare verwendet.

HRA Pharma Deutschland GmbH 500€



Hexal AG 1.000€



Novo Nordisk Pharma GmbH 1.000€



ACE-Pharmaceuticals 500€



Pfizer Pharma GmbH 1.000€





**Universitätsmedizin Essen**  
Universitätsklinikum  
Klinik für Endokrinologie,  
Diabetologie und Stoffwechsel



**Universitätsmedizin Essen**  
Universitätsklinikum  
Klinik für Kinderheilkunde II